

Germany-Hamburg: Construction work for pipelines, communication and power lines**OJ S 139/2018 21/07/2018****Contract notice – utilities****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: HPA Hamburg Port Authority, AöR

Postal address: Neuer Wandrahm 4

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 20457

Country: Germany

Contact person: Harald Meißner

E-mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de

Telephone: +49 4042847-2829

Fax: +49 4042847-2612

Internet address(es):Main address: <https://www.vergabe.rib.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.hamburg-port-authority.de>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: HPA Hamburg Port Authority AöR

Postal address: Brooktorkai 1

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 20457

Country: Germany

E-mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de

Fax: +49 4042847-2612

Internet address(es):Main address: <http://www.hamburg-port-authority.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: HPA Hamburg Port Authority AöR, Ausschreibungsstelle

Postal address: Brooktorkai 1

Town: Hamburg

Postal code: 20457

Country: Germany

E-mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de

NUTS code: DE600 Hamburg

Internet address(es):Main address: <http://www.hamburg-port-authority.de>

I.6. Main activity

Port-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Fahrrinnenanpassung – Neubau Düker Neßsand

Reference number: EC-0506-18-V-EU

II.1.2. Main CPV code

45231000 Construction work for pipelines, communication and power lines

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Im Zuge der Fahrrinnenanpassung der Unter- und Außenelbe sind Arbeiten zum Neubau eines Dükers und zum Teilrückbau eines Bestandsdükers auszuführen.

Der Düker verbindet die Elbinsel Neßsand mit dem nordseitigen Ufer der Elbe in Hamburg-Blankenese und quert den Großschifffahrtsweg Elbe. Durch den Düker werden Medienleitungen für Strom (10 kV), Trinkwasser, Datenleitungen LWL und Kupfer geführt, um den Betrieb des auf der Insel befindlichen Radarturmes und des Betriebsgebäudes zu ermöglichen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

II.2.4. Description of the procurement

Der Bau des rund 980 m langen Dükers erfolgt im HDD-Verfahren. Der herzustellende Bohrkanal weist einen Durchmesser von ca. 20 „auf und wird mit einem Stahl-Mantelrohr 14“ ausgekleidet. In das Mantelrohr werden Kabelschutzrohre eingezogen, die wiederum die Medienleitungen aufnehmen. Landseitig werden die Medienleitungen in offenen Kabelgräben bis zu den Auflegepunkten verlegt (rund 80 m auf Neßsand und rund 50 m am Falkensteiner Ufer).

Die maßgeblich mit der Bohrung zu durchfahrenden Böden sind im fallenden und steigenden Bereich Sandauffüllungen, Schlick, Kies und Torf sowie im liegenden Bereich Glimmerschluff und -ton. Insbesondere in den Übergangsbereichen vom Sand/Kies zu Schluff bzw.

Glimmerschluff sind erfahrungsgemäß Steine und Gerölle sowie Findlinge vorhanden.

Der Startpunkt liegt im strandnahen Uferbereich am Weg Falkensteiner Ufer, auf einem Campingplatz. Der Zielpunkt der Bohrung liegt auf der unter Naturschutz stehenden Elbinsel Neßsand. Die Insel ist mittels schwimmendem Gerät zu erreichen und entsprechend mit Baugerät und Material zu versorgen. Der vorhandene Anleger auf Neßsand kann nur von

Personen genutzt werden, so dass Geräte und Material über den Strand anzuliefern sind. Das Rohrlager der Stahl-Mantelrohre ist auf der Insel vorgesehen. Der Einzug der Kabelschutzrohre soll ebenfalls von Neßsand aus erfolgen.

Beide Flächen liegen im hochwassergefährdeten Bereich. Die Baumaßnahme wird während der Hochwassersaison stattfinden, sodass entsprechende bauliche und organisatorische Maßnahmen zu treffen sind, um die Bauzeit einzuhalten. Neben baulichen Hochwasserschutzmaßnahmen sind auch Maßnahmen der Lärminderung zur Einhaltung der AVV-Baulärm vorzusehen.

In Abhängigkeit der verbleibenden Bauzeit nach Inbetriebnahme des neuen Dükers sind Rückbauarbeiten am Bestandsdüker durchzuführen (optionale Leistungen). Der Rückbau umfasst auf Neßsand rund 45 m Leitungen im Strandbereich mit einem Schacht im Uferbereich Neßsand (tideabhängig). Am Falkensteiner Ufer ist ein Schacht im Bereich des Baufeldes Falkensteiner Ufer rückzubauen. Es sind alle Trennarbeiten auszuführen. Die vorhandenen Leitungen verbleiben im Bestandsdüker. Der Bestandsdüker ist eine Stahlleitung DN 700 mit rund 10 cm Betonummantelung sowie ein Begleitrohr.

Die Ausführung der Leistungen erfolgt im Spätsommer bis Winter 2019 / 2020 und endet ca. im Februar 2020. Für die Ausführung der maßgeblichen Bauleistungen steht ein Zeitfenster von 4,5 Monaten zur Verfügung (Planung/ BE vorab).

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Teilrückbau des Bestanddükers

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1) Formlose Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und 124 GWB 2016 vorliegen;
- 2) Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens 3 Mio. EUR Deckungssumme;

3) Bescheinigung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Gesamtumsatz des Bewerbers für die letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahre.
- 2) Umsatz des Unternehmers in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen.
- 3) Zahl der in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 1) Ausführung von Leistungen in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind.
- 2) Dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- 1) Mindestens ein Projekt mit:
 - Bohrlänge im HDD-Verfahren von ≥ 500 m,
 - Einsatz Bohrgerät mit einer Leistung ≥ 100 t.
 - Einzug von Kabelschutzrohren ≥ 500 m Einzellänge (Mantelrohr oder Bohrloch)
- 2) Technische Ausrüstung:
 - Bohrgerät mit einer Leistung ≥ 100 t

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Die genannten Mindestanforderungen zur „Technische und beruflichen Leistungsfähigkeit“ müssen zwingend erfüllt sein.

Wenn Mindestanforderungen nicht erfüllt werden, erfolgt der Ausschluss vom weiteren Verfahren.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Werden erst in den Vergabeunterlagen für das Verhandlungsverfahren gefordert (2.Stufe des Vergabeverfahrens)

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Werden erst in den Vergabeunterlagen für das Verhandlungsverfahren gefordert (2.Stufe des Vergabeverfahrens)

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem(r) Vertreter(in)

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/08/2018 Local time: 11:45

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- 1) Das Vergabeverfahren erfolgt nach der SektVO 2016.
- 2) Bei dieser Bekanntmachung handelt es sich um einen Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerb. Die zu erbringende Leistung ist unter Pkt. II.1.4) und II.2.4) grob beschrieben.
- 3) Unter www.vergabe.rib.de bzw. unter www.hamburg-port-authority.de ist im Bereich „HPA 360 o/ Ausschreibungen“ und dort unter „Ausschreibungsgebiet: Europa; Kategorie: Teilnahmewettbewerbe / Vergabenummer: EC-0506-18-V-EU“ ein Bewerbungsformblatt und dazugehörige Anlagen abzurufen. Dieses Formblatt beschreibt die für den Teilnahmeantrag zwingend einzuhaltende Form. Das ausgefüllte Bewerbungsformblatt ist mit den Teilnahmeunterlagen abzugeben. Die Nicht-Vorlage des Bewerbungsformblatts zum Eröffnungstermin des Teilnahmewettbewerbs führt zum Ausschluss vom weiteren Verfahren. Andere schriftliche Unterlagen werden in dieser Phase nicht zur Verfügung gestellt.
- 4) Die Teilnahmeanträge können vorzugsweise elektronisch unter www.vergabe.rib.de eingereicht werden. Sollten dagegen schriftliche Teilnahmeanträge eingereicht werden, sind diese als solche zu kennzeichnen und in einem verschlossenen Umschlag einzureichen. Es sind nur Teilnahmeanträge zur Eröffnung zugelassen, die dem Verhandlungsleiter bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist vorliegen. Teilnahmeanträge, die nachweislich vor Ablauf der Teilnahmefrist dem Auftraggeber zugegangen waren, aber bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist aus vom Bewerber nicht zu vertretenden Gründen dem Verhandlungsleiter nicht vorgelegen haben, werden wie ein rechtzeitig eingegangener Teilnahmeantrag behandelt. Die Umstände hat der Bewerber unaufgefordert und unverzüglich darzulegen und nachzuweisen.
- 5) Bewerbergemeinschaften sind zugelassen, jedoch ist die Bildung einer Bewerbergemeinschaft zu begründen. Das Bewerbungsformblatt ist für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft abzugeben, nicht jedoch für Nachunternehmer. Weitere Angaben siehe Kapitel 5 in den Informationen zum Bewerbungsformblatt.
- 6) Nachunternehmer: Siehe Kapitel 6 in den Informationen zum Bewerbungsformblatt.

7) Ausländische Bewerber/Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes gem. Pkt. III.1) vorzulegen. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen gem. Pkt III.1) kann vom Auftraggeber eine Übersetzung in deutscher Sprache nachgefordert werden.
8) Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese über die Vergabeplattform www.vergabe.rib.de bzw. schriftlich mit Angabe der unter Pkt. II.1.1) genannten Referenznummer per Fax oder E-Mail an folgende Adresse zu richten:

Hamburg Port Authority AöR

Brooktorkai 1

Zentraler Einkauf

D-20457 Hamburg

Fax: +49 40 42847-2612

E-Mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de

Rechtzeitig beim Auftraggeber beantragte Auskünfte zu den Vergabeunterlagen werden in der nach §16 Abs. 3 Nr. 1 SektVO vorgesehenen Frist vor Eingang der Teilnahmeanträge erteilt. Fragen, die während des laufenden Verfahrens gestellt und beantwortet werden, sind auf der Vergabeplattform www.vergabe.rib.de bzw. unter www.hamburg-port-authority.de (s. Pfad unter 3.)) veröffentlicht. Der Bewerber hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen.

9) Im Teilnahmewettbewerb werden nur Bewerber berücksichtigt, welche die unter Pkt. III.1) angegebenen Teilnahmebedingungen erfüllen, ein ausgefülltes Bewerbungsformblatt und rechtsverbindlich unterzeichnetes Anschreiben inkl. aller erforderlichen Unterlagen einreichen. Alle geeigneten Bewerber erhalten nach Auswertung der Teilnahmeanträge detaillierte Ausschreibungsunterlagen und werden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Hinweis: Bewertungskriterien gem. Pkt. III.1.4) und Kapitel 10 der Informationen zum Bewerbungsformblatt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Postal address: Neuenfelderstraße 19

Town: Hamburg

Postal code: 21109

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nichtmehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/07/2018